



# Bürger gegen Fluglärm

Information 03 | 2016

## **Bürger gegen Fluglärm / [www./buergergegenfluglaerm.de](http://www.buergergegenfluglaerm.de)**

Die Unterstützung und Förderung verschiedener Bürgerinitiativen führte in den letzten Jahren zur zunehmenden Sensibilisierung der Bevölkerung und teilweise deutlichen Verbesserungen der örtlichen Unzulänglichkeiten. Zu nennen sind die die Durchfahrverbote für LKW in Friemersheim und die Verhinderung der Ansiedlung eines zusätzlichen Gefahrstoffbetriebes auf Logport I.

Gleichwohl stehen wir auch zukünftig vor weiteren angekündigten Zumutungen wie beispielsweise der beantragten Betriebserweiterung des Düsseldorfer Flughafens. Wir haben bereits in der aktuell (Ausgabe 1/2014) über gesundheitsgefährdende Risiken durch Fluglärm berichtet. Die geplante Erweiterung von DUS-Airport (Info unter [www.mbwsv.nrw.de](http://www.mbwsv.nrw.de)) hätte auch im Duisburger Westen eine unmittelbare Zunahme an Flugbewegungen zur Folge.

Bis zum 30.06.2016 besteht die Möglichkeit, sich aktiv gegen die beantragte Erweiterung (siehe Unterschriftenliste) zu wehren.

Weitergehende Informationen erhalten Sie über die Bürgerinitiative "Bürger gegen Fluglärm" ([www.buergergegenfluglaerm.de](http://www.buergergegenfluglaerm.de)) oder lokal hier vor Ort über Herrn Norbert Bömer, Vorsitzender der Bürgerinitiative Saubere Luft e.V., E-Mail: [norbert.boemer@freenet.de](mailto:norbert.boemer@freenet.de).

An das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW.

Ich wende mich gegen den **Planfeststellungsantrag 2015 des Flughafens DUS**, mit dem die Betriebsgenehmigung erweitert und ein Anstieg der gesundheitsgefährdenden Emissionen wie Lärm und Abgase erzeugt würde. Bereits die heutigen Belastungen sind in ihrer Intensität bedenklich und nicht hinnehmbar. Darüber hinaus ist der Bedarf einer Kapazitätserhöhung fragwürdig, und ich befürchte statt der angekündigten Abnahme eine Zunahme der Verspätungen. Die im Antrag geplante Flexibilisierung widerspricht eindeutig dem Angerlandvergleich. Zudem fordere ich:

- eine Verschärfung der Nachtflugregelung mit **absoluter Nachtruhe** zwischen **22 Uhr** und **6 Uhr** (am Wochenende von 22 Uhr bis 7 Uhr)
- eine **strikte Überwachung** der Betriebsgenehmigung und der Nachtflugbeschränkungen, sowie eine korrekte Ermittlung aller Lärm- und Abgasbelastungen.

lfd. Nr.	Name	Vorname	PLZ	Ort	Straße und Nr.	Unterschrift (bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter)
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						

Bitte für jede Person  
eine eigene Zeile  
GUT LESBAR (!)  
ausfüllen

Bitte kopieren Sie diese Liste, **bevor** Sie bei Freunden und Nachbarn um Unterschriften werben. Bitte geben Sie die **leeren, kopierten** Listen möglichst oft weiter, damit jeder sammelt.

Bitte senden Sie die vollständig **gut lesbar (!)** ausgefüllten Listen bis **30.06.2016** an: Bürger gegen Fluglärm, Postfach 2327 in 40646 Meerbusch. Vielen Dank für Ihre Hilfe !

**Rechtlich wichtig: Vertreter im für Einwender kostenfreien (!) Sammelverfahren: Christoph Lange, Dozent, Ingerweg 12 in 40670 Meerbusch**